

Validierung von Risikomodellen und Parametern

TOP-AKTUELL:
Alles Wichtige zur
5. MaRisk-Novelle!

- ✓ Anforderungen der Aufsicht
- ✓ Praxiserprobte Lösungen
- ✓ Umsetzung im Institut

Quantifizierungsmodelle und -verfahren auf dem Prüfstand

- Regulatorische Anforderungen durch die 5. MaRisk-Novelle
- Abgrenzung der Begriffe Modellrisiko, kritische Analyse und Validierung
- Gültigkeit und Belastbarkeit von Annahmen, Parametern und des Risikomodells
- Interpretation und Konsequenzen der Validierungsergebnisse
- TRIM: Prüfungserfahrungen und Erwartungen der Bankenaufsicht

Ihre Experten sind u. a.:



Dr. Christian Stepanek
1 PLUS i GmbH



Ernö Szivek
Deutsche Bundesbank



Dr. Carsten S. Wehn
DekaBank

Hochaktuell:

- ✓ Verpflichtende „Funktionstrennung“ von Modellentwicklung und -validierung durch die 5. MaRisk-Novelle
- ✓ Schwerpunkte des TRIM-Leitfadens der EZB für die gezielte Überprüfung interner Modelle

Exklusiver Praxisbericht:

Validierung von Kredit- und
Marktrisikomodellen bei der
DekaBank

Bitte wählen Sie Ihren Termin:

8. und 9. April 2019 in Frankfurt/M.
13. und 14. Mai 2019 in Frankfurt/M.

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!

30 Jahre
MANAGEMENT CIRCLE®
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! Ihre Telefon-Hotline: + 49 6196 4722-700

Anforderungen an die Validierung erfüllen



Ihr Seminarleiter:
Dr. Christian Stepanek, Partner, 1 PLUS i GmbH, Nürnberg

Empfang mit Kaffee und Tee **ab 8.45 Uhr**

9.30 Herzlich willkommen

- Begrüßung durch den Seminarleiter und kurze Vorstellungsrunde
- Überblick über Ziele und Inhalte des Seminars
- Abstimmung mit Ihren Erwartungen

Bundesbankbericht



9.40 Einführung und Motivation

- Regulatorische Rahmenbedingungen
- Begriffsabgrenzungen und Begriffsdefinitionen

Validierung von Risikomessverfahren

- Grundlegende Aspekte der Validierung
- Änderungen und Neuerungen in den regulatorischen Anforderungen
- Nationale und internationale Vorhaben und Entwicklungen
- Validierung von Risikomessverfahren im MaRisk-Kontext

10.30 Validierung Interner Marktrisikomodelle

- Stochastisches Modell
- Prozesse
- Backtesting
- Stresstesting



Ernő Szivek
Stellv. Hauptgruppenleiter,
Deutsche Bundesbank,
Frankfurt/M.

11.15 Kaffee- und Teepause

11.30 Validierung von Ratingverfahren: Trennschärfe

- Erstellung einer Validierungsstichprobe
- Graphische Darstellung der Ergebnisse im Cumulative Accuracy Profile (CAP)

- Statistische Analyse mit der Accuracy Ratio (AR)
- Eigenschaften von Trennschärfemaßen

12.30 Business Lunch

13.45 Validierung von Ratingverfahren: PDs

- Statistische Überprüfung der PDs einzelner Ratingklassen mit dem Binomialtest
- Alternative Testverfahren, z.B. für die Gesamtkalibrierung
- Einfluss der Ratingphilosophie (Point in Time vs. Through the Cycle)

14.45 Validierung von LGDs

- Quantitative Validierung der LGD mit dem t-Test
- Überprüfung der Downturn LGD
- Validierung komplexerer LGD-Modelle
- Modellstabilität

16.00 Kaffee- und Teepause

16.15 Fallstudie zur Validierung von PDs und LGDs

- Demonstration einer Validierung im Kreditrisiko
- Durchführung statistischer Analysen
- Veranschaulichung von Abhängigkeiten zwischen verschiedenen Testverfahren
- Diskussion von Handlungsmöglichkeiten

17.00 Validierung von makroökonomischen Stresstests im Kreditrisiko

- Kritische Aspekte des Modelldesigns
- Ansätze zur Evaluation der Modellergebnisse
- Benchmarking der Modellperformance

17.45 Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen und Diskussion

Get-Together

Ausklang des ersten Seminartages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern.

Stellen Sie Ihre Risikomessverfahren auf den Prüfstand



Ihr Seminarleiter:
Dr. Walter Gruber, Geschäftsführender Partner, **1 PLUS i GmbH**, Nürnberg

9.00 Es geht weiter

- Überblick über Ziele und Inhalte des zweiten Seminartages

9.10 Prozessuale Aspekte der Validierung

- Ökonomische Notwendigkeit für die Nutzung von Modellen
- Quellen für und Auswirkungen von Modellunsicherheiten
- Zu validierende Modellaspekte:
 - Inputparameter
 - Ratingmodelle
 - Bepreisungsmodelle
 - Risikomodelle
- Grundtypen der Validierung
- Initiale, turnusmäßige und ad hoc-Validierung
- Dokumente im Rahmen der Validierung:
 - Validierungskonzept
 - Validierungshandbuch
 - Validierungsbericht
- Model Change und Model Risk Policy

11.00 Kaffee- und Teepause

11.15 Der Validierungsbaum der Bundesbank

- Quantitative versus qualitative Validierung
- Backtesting versus Benchmarking
- Diskriminierung versus Kalibrierung
- Modelldesign und Use test

Bankaufsichtliche Anforderungen an die Validierung

- Aufsichtliche Notwendigkeit der Validierung
- Anforderungen aus Basel/CRR
- Anforderungen aus den neuen MaRisk
- Proportionalitätsprinzip

Diskussion „typischer“ Prüfungsfeststellungen

12.00 Business Lunch

13.15 Modellrisiko

- Abgrenzung des Modellrisikos zum operationellen Risiko
- Modellinventarisierung
- Materialität versus Modellschwäche
- Risks not in VaR
- Einschoren von Modellrisiken
- Visualisierung von Modellrisiken via Heatmaps
- Kalkulation von Risikomodellpuffern
- Berücksichtigung im Rahmen der Risikotragfähigkeit
- Fallstudie: Füllen von Inventar- und Scorekarten

15.00 Kaffee- und Teepause

15.15 Validierung von Kredit- und Markt- risikomodellen in der Bankpraxis

- Ansatzpunkte für die Validierung bei Kredit- und Markt-
risikomodellen
 - Modelle im Finanzbereich
 - Externe und interne Anforderungen
 - Einflussfaktoren der Validierung
- Techniken zur Validierung von Kredit- und Markt-
risikomodellen
 - Backtesting
 - PL Attribution
 - Qualitative Verfahren
- Validierungsprozess und Umgang mit Validierungserkenntnissen



Dr. Carsten S. Wehn
Leiter Modellvalidierung,
DekaBank,
Frankfurt/M.



17.00 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

Ende des Seminars **ca. 17.30 Uhr**

Dr. Walter Gruber

Diplom-Wirtschaftsmathematiker, ist geschäftsführender Partner der **1 PLUS i GmbH** mit Sitz in Nürnberg. Zuvor arbeitete er für eine Investmentbank im Bereich Treasury und ALCO-Management. Anschließend war Dr. Walter Gruber als Gruppenleiter bei der Bankenaufsicht im Direktorium der Deutschen Bundesbank für den Bereich Research/Grundsatzfragen in internen Risikomodellen und Standardverfahren verantwortlich, wo er die Bundesbank auch in verschiedenen internationalen Gremien vertrat (u.a. diverse Baseler Arbeitskreise, IOSCO). Überdies hinaus war er als Geschäftsführer bei einer Beratungsgesellschaft für die Bereiche Bankenaufsicht, Risikomanagement und Produktbewertungsverfahren als Berater und Trainer tätig. Herr Dr. Gruber ist zudem Verfasser zahlreicher Veröffentlichungen vor allem in den Bereichen Bankenaufsicht, Markt- und Kreditrisikomodelle und derivative Finanzprodukte. Auf diesen Gebieten trat er auch als Herausgeber vieler Standardwerke in Erscheinung.

Dr. Christian Stepanek

ist Partner bei der **1 PLUS i GmbH** in Nürnberg. Zentrale Themen im Rahmen seiner Beratertätigkeit sind die Validierung von Risikomessverfahren aus dem Kredit- und Marktpreisrisiko sowie von makroökonomischen Stresstests. Weitere Schwerpunkte sind interne Ratingverfahren (z.B. TRIM-Prüfung) und Stresstests (EBA, BaFin). Neben seiner Beratungstätigkeit ist er auch als Referent und Autor zu den oben genannten Themen tätig. Dr. Christian Stepanek ist Diplom-Physiker und promovierte in empirischer Kapitalmarktforschung und angewandter Ökonometrie.

Ernö Szivek

arbeitet seit 2001 in der Zentrale der **Deutschen Bundesbank** in Frankfurt/M. in der Abteilung „Bankgeschäftliche Prüfungen und Umsetzung internationaler Standards“. Er leitet stellvertretend die Gruppe für den Themenbereich Marktrisiko. Seine Schwerpunktthemen sind die Grundsatzarbeit zur Weiterentwicklung bankaufsichtlicher Anforderungen, die Tätigkeit in verschiedenen nationalen und internationalen Arbeitsgruppen sowie die Beteiligung an internationalen quantitativen Auswirkungsstudien. Ernő Szivek ist Diplom-Mathematiker.

Dr. Carsten S. Wehn

leitet bei der **DekaBank** in Frankfurt die Einheit Modellvalidierung. In diesem Zusammenhang verantwortet er die handelsunabhängige Validierung der Bewertungsmodelle sowie die entwicklungsunabhängige Validierung der Risikomodelle. Zuvor war er in verschiedenen leitenden Rollen im Risikocontrolling involviert, u.a. mit Blick auf die Risikotragfähigkeit wie auch die Entwicklung von Portfoliomodellen. Davor war Dr. Carsten Wehn bei der Deutschen Bundesbank für die Leitung und Durchführung bankaufsichtsrechtlicher Prüfungen quantitativer Modelle zur Risikomessung und -steuerung zuständig. Er veröffentlicht regelmäßig zu Fragestellungen der Risikomodellierung, u.a. einen inzwischen in Zweitauflage erschienenen Herausgeberband zu Validierung von Risikomodellen und Modellrisiko.

Begeisterte Teilnehmerstimmen zu diesem Seminar:

✓ „*Sehr vielseitig mit interessanten Persönlichkeiten, die einen breiten Überblick verschaffen und auch in der Lage sind, in die Tiefe zu gehen.*“

A. Eichenberger, Bank-now AG

✓ „*Guter Einblick in den aktuellen "State of the Art" der Risikomodellvalidierung.*“

T. Borchert, Landesbank Berlin Investment GmbH

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch firmeninterne Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!

Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie mich an.



Mandy Zunic

Tel.: +49 6196 4722-635

E-Mail: mandy.zunic@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse



Bitte beachten Sie auch unsere Veranstaltung

1x1 des Bankenaufsichtsrechts

8. bis 10. April 2019 in Frankfurt/M.

4. bis 6. Juni 2019 in Frankfurt/M.

Nähere Informationen gibt Ihnen **Eberhard Bergmann**,
Tel.: +49 6196 4722-800, Fax: +49 6196 4722-888,
E-Mail: kundenservice@managementcircle.de

Warum dieses Seminar jetzt wichtig für Sie ist

Durch die neuen MaRisk werden **hohe Anforderungen** an die **kritische Analyse der Risikoquantifizierungsverfahren** an Ihr Institut gestellt. Alle Quantifizierungsmethoden müssen regelmäßig auf den Prüfstand gestellt werden – vom eigentlichen Risikomodell, über die dahinterliegenden Daten bis hin zur IT-Umsetzung und Implementierung. Damit ist das Thema auch zunehmend in den Mittelpunkt von **Bundesbank-Prüfungen** gerückt.

Sichere Validierung von Risikoquantifizierungsfragen

Nutzen Sie unser Intensiv-Seminar und erfahren Sie, wie Sie die Anforderungen optimal umsetzen. Sie verstehen die ökonomischen Hintergründe und Zusammenhänge und lernen, wie ein effizientes und angemessenes Validierungsverfahren hilft, Entscheidungen präziser zu treffen und wie Sie mit der Unschärfe von Modellen umgehen können.

Zusätzlich erfahren Sie von dem Vertreter der Bundesbank, welche Anforderungen die Aufsicht stellt und erhalten Tipps zu Auslegungsfragen.

Was Sie hier lernen:

- Qualitative und quantitative Aspekte der Validierung
- Die Berücksichtigung von residualen Risiken in der Steuerung
- Quantifizierung des Modellrisikos
- Techniken zur Validierung von Kredit- und Marktrisikomodellen
- Umgang mit Grenzen und Beschränkungen von Risikomessverfahren im Rahmen der Risikotragfähigkeit und von Stresstests

Aus der Praxis für die Praxis

Profitieren Sie von dem exklusiven Praxisvortrag der DekaBank zur Validierung von Kredit- und Marktrisikomodellen in der Bankpraxis und erhalten Sie wertvolle Erfahrungen zur Implementierung geeigneter Verfahren in Ihrem Haus.

Ihre Vorteile auf einen Blick

Absolute Experten:

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Beratung, Aufsicht und Bankpraxis, die sich als ausgezeichnete Wissensvermittler bereits erfolgreich in Management Circle-Seminaren bewährt haben, trainiert und begleitet. Umfangreiches Expertenwissen wird direkt an Sie weitergegeben.

Hohe Praxisrelevanz:

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. Es ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

Intensives Networking:

Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und FachkollegInnen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Experten-Netzwerk aus.

Umfangreiche Arbeitsunterlagen:

Detaillierte Seminarunterlagen machen jedes Mitschreiben für Sie entbehrlich und werden Sie im Tagesgeschäft unterstützen.

Exklusive Praxisberichte:

Profitieren Sie von einem exklusiven Bundesbankbericht zu den regulatorischen Anforderungen an die Validierung von Risikomodellen sowie einem Erfahrungsbericht der DekaBank zur Validierung von Kredit- und Marktrisikomodellen in der Bankpraxis.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Yvonne Hofmann

Senior Projektmanagerin

Tel.: +49 6196 4722-696

E-Mail: yvonne.hofmann@managementcircle.de

Validierung von Risikomodellen und Parametern

■ Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Intensiv-Seminar richtet sich an **Leiter, leitende und spezialisierte Mitarbeiter** aus den Bereichen **Risikomanagement und -controlling, Gesamtbanksteuerung, Risikosteuerung, Liquiditätssteuerung, Finanzen, Portfoliomanagement, Treasury, Asset-Liability-Management, Handel, Revision, IT-Softwareentwicklung sowie Bankprozessorganisation aus Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken** und sonstigen **Finanzdienstleistungsinstituten**. Ebenso angesprochen sind deren **Vorstände und Geschäftsführer**.

■ Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

- Sie erhalten einen kompakten **Überblick über die aktuellen regulatorischen Anforderungen an die Validierung von Risikomodellen**.
- Sie erfahren, wie Sie mithilfe eines **effizienten und angemessenen Validierungsverfahrens** Entscheidungen noch präziser treffen können und wie Sie mit der **Unschärfe von Modellen** umgehen.
- Zusätzlich erläutert Ihnen der Vertreter der Bundesbank die **Erwartungen der Aufsicht** und gibt Ihnen **Tipps zu Auslegungsfragen**.

■ Termine und Veranstaltungsorte

8. und 9. April 2019 in Frankfurt/M.

04-86517

Grandhotel Hessischer Hof
Friedrich-Ebert-Anlage 40, 60325 Frankfurt/M.,
Tel.: +49 69 7540-2911, Fax: +49 69 7540-2912
E-Mail: reservations@ghh.de

13. und 14. Mai 2019 in Frankfurt/M.

05-86518

Mövenpick Hotel Frankfurt City
Den Haager Straße 5, 60327 Frankfurt/M.
Tel.: +49 69 788075-0, Fax: +49 69 788075-829
E-Mail: hotel.frankfurt.city@moevenpick.com

Für unsere Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/04-86517

PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts. (Germany)**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 1.995,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 3000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn